



Hallo Kinder,

heute geht es um wichtige Politiker in Deutschland. Aber auch ihr könnt euch dafür einsetzen, dass Probleme in eurer Klasse gelöst werden – zum Beispiel als Klassensprecher. Im Grunde seid ihr dann auch kleine Politiker. Ich würde gerne erfahren, wie ihr euch für eure Mitschüler einsetzt. Meldet euch doch mal und, erzählt es mir. Meine Telefonnummer steht unten. Ich bin montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr erreichbar. Oder schreibt einfach eine E-Mail.

Euer Paul



Kinder-Nachrichten
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart
07 11 / 72 05 - 79 25
kinder-nachrichten@stn.zgs.de

ZUM LACHEN

Anton ist zum zweiten Mal durchs Abitur gerasselt. zu Hause schimpft er: „Das musste ja schiefgehen: derselbe Raum, dieselben Lehrer, dieselben Fragen.“
Sophia (10)

Die Maus sagt zum Elefanten: „Komm mal raus aus dem Wasser.“ Der Elefant antwortet: „Nein, ich schwimme gerade so schön.“ – „Bitte, Elefant.“ Da kommt der Elefant aus dem Wasser. Sagt die Maus: „Gut, du kannst wieder reingehen. Ich wollte nur sehen, ob du meine Badehose anhast.“

Sagt die Heringsmutter zu ihrem Jüngsten: „Schwimm gerade, sonst wirst du noch ein Rollmops.“

Was ist gelb und hüpf durch den Wald? Ein Postfrosch.

Frank-Walter Steinmeier SPD
MINISTERIUM Auswärtiges Amt. So heißt das deutsche Außenministerium.
ALTER 51 KINDER 1
HOBBYS Wandern

Wolfgang Tiefensee SPD
MINISTERIUM Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
ALTER 52 KINDER 4
HOBBYS Musik machen und hören, Freunde treffen, Lesen, Spielen

Ulla Schmidt SPD
MINISTERIUM Gesundheit
ALTER 58 KINDER 1
HOBBYS Das wissen wir nicht. Paul hat sie gefragt, hat aber keine Antwort bekommen.

Horst Seehofer CSU
MINISTERIUM Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
ALTER 58 KINDER 4
HOBBYS Modelleisenbahn, klassische Musik, Lesen

Brigitte Zypries SPD
MINISTERIUM Justiz. Dabei geht es um die Einhaltung von Gesetzen.
ALTER 53 KINDER 0
HOBBYS Tennis, Joggen, ins Kino gehen

Wer regiert Deutschland?

Das Kabinett: Bundeskanzlerin Angela Merkel und ihre Minister sind mächtige Leute

Angela Merkel ist eine wichtige Frau in Deutschland. Sie ist die erste Bundeskanzlerin in der Geschichte unseres Landes. Gemeinsam mit ihren Ministern bildet sie das Kabinett. Aber was ist das?

Das Wort **Kabinett** bedeutet eigentlich kleiner Raum. Aber auch die Bundesregierung wird so genannt. Die Bundesregierung, das sind die Bundeskanzlerin Angela Merkel und ihre Ministerinnen und Minister. Mit dabei ist auch Thomas de Maizière (sprich: dö Mesiär). Er ist der Chef des Bundeskanzleramts. Sie alle treffen sich regelmäßig in einem Raum in eben diesem Bundeskanzleramt. Wirklich klein ist er zwar nicht, aber hier reden sie über Pläne und Probleme.

Die Bundesregierung hat eine wichtige Aufgabe. Sie setzt unter anderem Gesetze um, die der Bundestag beschließt. Dabei kümmert sich jeder Minister um einen bestimmten Bereich. Wenn zum Beispiel der Bundestag entscheidet, dass gespart werden

muss, dann guckt der Finanzminister Peer Steinbrück, wo der Staat künftig weniger Geld ausgeben wird. Außerdem darf die Bundesregierung auch selbst Gesetze vorschlagen. Über die stimmen danach die Abgeordneten im Bundestag ab.

Innerhalb der Bundesregierung hat die Bundeskanzlerin eine mächtige Stellung. Sie ist die Chefin. Zu vor wird sie von den Abgeordneten im Bundestag gewählt. Dann sucht sie sich die Leute aus, mit denen sie zusammen regieren will. Diese schlägt sie dem Bundespräsidenten als Minister vor. Der Präsident heißt Horst Köhler und ist das Staatsoberhaupt. Eine seiner Aufgaben ist, die Minister einzustellen. Ansonsten hat er nicht viel zu entscheiden. Nachdem er die Minister ernannt hat, kann die Bundesregierung mit der Arbeit loslegen. Die Bundeskanzlerin entscheidet, in welche Richtung die Politik gehen soll. Und auch wenn die Mehrheit der Minister gegen

eine ihrer Entscheidungen ist, gilt ihr Wort. Meist versuchen aber alle, sich irgendwie zu einigen.

Schaut euch mal die Minister hier an. Neben deren Namen stehen die Abkürzungen CDU, SPD oder CSU. Das sind Namen von Parteien. Jede Partei hat eine andere Vorstellung davon, was gute Politik ist. Den einen ist zum Beispiel Umweltschutz wichtig, den anderen die Wirtschaft. Damit eine Partei alleine regieren kann, muss sie die Stimmen von unheimlich vielen Bürgern bekommen. Das passiert nicht so häufig. Deshalb tun sich mehrere Parteien zum Regieren zusammen. Das nennt man Koalition, also Bündnis. Meist sucht sich die Partei mit den meisten Stimmen einen Partner, der ähnlich denkt wie sie. Aber seit 2005 regiert bei uns eine Große Koalition: Die beiden größten Parteien CDU und SPD haben sich zusammengetan. Auch die CSU ist mit dabei. Sie ist so etwas wie eine bayerische CDU. Der Witz an der Großen Koalition ist, dass die CDU/CSU und die SPD oft nicht derselben Meinung sind. In der Vergangenheit waren sie im Bundestag häufig Gegner. Nun wollten sie es aber doch mal miteinander probieren.
Marie-Luise Joepgen



VIIZEKANZLER Franz Müntefering SPD
MINISTERIUM Arbeit und Soziales. Sozial bedeutet: Er schaut, wie man arbeitslose Leute unterstützen kann.
ALTER 67 KINDER 2
HOBBYS Joggen

Wolfgang Schäuble CDU
MINISTERIUM Inneres
ALTER 65 KINDER 4
HOBBYS Schach, Handbike. Das ist ein Fahrrad, das man mit den Händen bedient. Schäuble sitzt im Rollstuhl, weil ein Mann 1990 auf ihn geschossen hat.

Peer Steinbrück SPD
MINISTERIUM Finanzen. Er verwaltet das Geld des Staats.
ALTER 60 KINDER 3
HOBBYS Lesen – gerne auch Krimis und Comics, Fahrradfahren, Schach, Kino

Franz Josef Jung CDU
MINISTERIUM Verteidigung. Sein Bereich ist die Bundeswehr.
ALTER 58 KINDER 3
HOBBYS Familie und Fußball

Ursula von der Leyen CDU
MINISTERIUM Familie, Senioren, Frauen und Jugend
ALTER 49 KINDER 7
HOBBYS Joggen, mit den Kindern und den Ponys unterwegs sein

Michael Glos CSU
MINISTERIUM Wirtschaft und Technologie. Er soll den Handel fördern.
ALTER 62 KINDER 2
HOBBYS Lesen, Wandern, Ski fahren

Heidemarie Wiecezorek-Zeul SPD
MINISTERIUM Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Dabei geht es um Hilfe für arme Länder.
ALTER 64 KINDER 0
HOBBYS Filme, Theater, Lesen

Sigmar Gabriel SPD
MINISTERIUM Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. Reaktoren sind in Atomkraftwerken.
ALTER 48 KINDER 1
HOBBYS Will er nicht verraten.

Annette Schavan CDU
MINISTERIUM Bildung und Forschung
ALTER 52 KINDER 0
HOBBYS Lesen, Fahrradfahren, Fotografieren, Wandern, Kochen

Gestaltung/Layout: acwiber
Fotos: Actionpress, AP (3), cc, ddp (2), dpa (7), Carsten Matheas, Seyboldpress.de

LEXIKON

DER BUNDESTAG ist das deutsche Parlament in Berlin. Das Gebäude, in dem sich der Bundestag befindet, heißt Reichstag. Dort treffen sich Politiker – die sogenannten Abgeordneten. Sie werden von den Deutschen alle vier Jahre neu gewählt. Im Parlament sprechen die Abgeordneten über Probleme und wie man sie am besten löst. Die Lösung halten sie meist in einem Gesetz fest. Das ist eine Regel, an die sich alle Leute in Deutschland halten müssen. Bevor das Gesetz gilt, stimmen die Abgeordneten darüber ab. Wenn eine Mehrheit dafür ist, wird es beschlossen.

DEMOKRATIE bedeutet, dass das Volk in einem Land herrscht. Deutschland ist zum Beispiel eine Demokratie. Vielleicht sagt ihr euch jetzt: „Hä? Meine Mama und mein Papa herrschen doch gar nicht über Deutschland.“ Aber das tun sie doch – wenn sie wählen gehen. Dabei bestimmen sie, welcher Politiker und welche Partei für sie im Bundestag vertreten sein soll. Und diese Abgeordneten wählen dann den Bundeskanzler als Chef der Regierung.

FÖDERALISMUS bedeutet in Deutschland, dass nicht nur der Bundestag entscheidet. Zum Beispiel hat auch jedes Bundesland ein Parlament, den Landtag und einen kleinen Kanzler, den Ministerpräsidenten. Manches dürfen die Landtage alleine bestimmen, anderes der Bundestag. Wieder andere Dinge entscheiden der Bundestag und die Ministerpräsidenten gemeinsam. Wenn sie sich nicht einig sind, kann das lange dauern. Es gibt einen Grund, warum das bei uns so kompliziert ist: Vor über 60 Jahren regierte Adolf Hitler. Er war ein grausamer Mann und herrschte alleine mit seiner Partei. Nie wieder soll jemand so viel Macht bekommen. Darum können Angela Merkel und der Bundestag zwar viel bestimmen, aber eben nicht alles.
joep

Solche Schlafmützen!

Stehend, mit offenen Augen oder fast den ganzen Tag: So dösen und schlafen Tiere



Wenn ihr müde seid, geht ihr ins Bett. Oder vielleicht kuschelt ihr euch auf ein Sofa. Auch Tiere haben Lieblingsplätze – und zum Teil merkwürdige Schlafgewohnheiten. Orang-Utans zum Beispiel machen es sich gerne gemütlich. Die Affen mit den roten Haaren bauen sich jedes Mal vorm Schlafen ein Nest in einem Baum. Und manche Orang-Utans schlafen nicht nur einmal am Tag. Zwischen durch halten sie auch noch ein Nickerchen. So verschlafen Orang-Utans gut die Hälfte ihres Lebens. Sie leben in den Regenwäldern und Sümpfen Südost-

Ist das bequem? Eine Löwin döst im Hamburger Tierpark Hagenbeck auf einem Baumstamm
Foto: dpa

asiens – und sind übrigens ziemlich clever: Sie nutzen Blätter als Regenschirme oder als Servietten. Auch Katzen, Hunde, Löwen, Tiger und viele andere Tiere machen es sich zum Schlafen bequem und dösen ausgiebig. Katzen etwa verschlafen manchmal den ganzen Tag. Sie werden erst in der Dämmerung richtig wach. Dann machen sie sich auf die Suche nach Mäusen. Mit ihren Augen können sie in der Dunkelheit gut sehen. Giraffen hingegen schlafen sehr wenig. Richtig tief schlummern sie nur wenige Minuten am Tag. Schließlich haben sie in der freien Natur viele Feinde und müssen schnell fliehen können. Deshalb schlafen Giraffen auch in einer besonderen Haltung. Wenn sie sich hinlegen, ziehen sie die Vorderbeine und ein Hinterbein unter ihren Körper. Das vierte Bein strecken sie zur Seite. Ihren langen Hals legen Giraffen nach hinten. So können sie schnell aufstehen, wenn Gefahr naht. Auch Vögel müssen auf der Hut sein. Enten zum Beispiel sind deshalb rich-

tige Schlafkünstler. Fachleute vermuten, dass sie beim Schlafen immer nur einer Gehirnhälfte Ruhe gönnen. Denn Enten schließen beim Schlafen oft nur ein Auge. Tauben machen zwar beide Augen zu, öffnen sie aber immer mal wieder. Wenn sie in einer Gruppe schlafen, dann bleibt eine Taube wach. Beim Aufpassen wechseln sie sich ab. Und stellt euch vor: Mauersegler können sogar während des Fliegens schlafen! Pferde dösen im Stehen. Auch sie wollen sich schnell vom Acker machen können. Wenn sie aber mal richtig tief schlummern wollen, legen sie sich hin. Fledermäuse haben Krallen mit einer Art Schließautomatik. Das ist wichtig, denn sie schlafen kopfüber. Dazu krallen sie sich an einen Ast oder an die Decke einer Höhle. Und wisst ihr was? Manche Tiere schnarchen auch. Wie bei Menschen entsteht das Schnarchgeräusch im Rachen hinten im Mund. Dann schwingen beim Atmen der Gaumen und andere Teile im Mund und manchmal macht es dann zum Beispiel: Grrrrpüüü. *dpa*

Kinder-Ängste unter der Lupe Tausende Regenschirme

Braunschweig (dpa) – Kennst du das? Der Lehrer ruft dich in der Klasse auf, doch du möchtest am liebsten nichts sagen. Du hast Angst, dass die anderen über dich lachen könnten. Wissenschaftler nennen das soziale Ängste. Viele Kinder leiden darunter. Deshalb wollen Forscher aus Braunschweig in Niedersachsen und aus Freiburg in Baden-Württemberg diese Ängste erforschen. Sie wollen herausfinden, woher die Furcht kommt und was man dagegen tun kann. Das Projekt heißt „Mut steht dir gut“. Dafür suchen die Forscher Kinder zwischen acht und zwölf Jahren, die bei der Studie mitmachen. Solche Ängste zu haben, bedeutet nämlich nicht, dass man schwach ist oder sich blöd anstellt. Alle Kinder können am Ende der Studie in einem besonderen Training üben, weniger Angst zu haben.
www.mut-steht-dir-gut.de

Berlin (dpa) – Ein Meer aus Regenschirmen: Das konnte man am Freitag in Berlin sehen. Tausende Kinder mit bunt bemalten Schirmen zogen durch die deutsche Hauptstadt. Die Kinder wollten mit der Schirmparade auffallen und zeigen, dass sie für mehr Frieden in der Welt sind. Ausgedacht hatte sich die Aktion „Schirme für den Frieden“ der irische Künstler Matt Lamb. Seit sechs Jahren reist er schon um die Welt und veranstaltet diese Paraden. Die ersten Schirme bemalte er zusammen mit Kindern im Jahr 2001. Zuvor hatte es in den USA schlimme Terroranschläge gegeben. Viele Kinder verloren dabei ihre Eltern. Berlin war die 22. Station auf der Welttour. Enden soll sie in anderthalb Jahren mit einer Schirmparade vor dem Haus der Vereinten Nationen in New York. New York liegt in den USA.

ZUM RÄTSELN

3		5		2	
1	2		5		
			2	3	
	3	1			
	1			6	3
4			1		5

SUDOKU

Füll die leeren Kästchen so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 2x3-Kasten alle Zahlen von 1 bis 6 stehen.

5	2	1	6	9	4
3	6	4	2	1	5
9	4	5	1	3	2
1	3	2	4	5	9
4	5	3	9	2	1
2	1	5	9	4	3